

VOLKSSOLIDARITÄT



Soziale Dienste – Oberes Vogtland e.V.



 **Sozialwerk
ogtland** g GmbH

Artikel im Einzelnen

Ein Dank in besonderen Zeiten	2
#GutesimSinn – Spendenaktion für Corona-Hilfen	3
75. Jahrestag der Volkssolidarität	4
Ein Blick in die Vergangenheit	4
Eingeschränkter Regelbetrieb in KiTa's	5
Aus alt mach neu	5
Verstärkung für die Hauswirtschaft	6
Trotz Schließung kein Stillstand	6
Sanierung abgeschlossen	7
Verstärkung für unser Team - Assistenzkraft	7
PoKaWaKa2021	8
Verstärkung für unser Team – päd. Fachkraft	8
Herausgeber	

Ein Dank in besonderen Zeiten

aus unserem Verein



Besondere Zeiten bedürfen Maßnahmen, aber auch besonderen Worten. Deshalb möchte ich mich persönlich an Sie wenden. Die vergangenen Wochen haben uns allen gezeigt, zu was wir im Stande sind und was die Gemeinschaft alles bewirken kann. Gemeinsam haben wir zahlreiche Einschränkungen und Auflagen gemeistert und so manche Herausforderungen bewältigt.



Einen kurzen Abriss zu den vergangenen Wochen möchte ich Ihnen gerne geben. Corona, dies war für uns alle ein unbekannter Begriff – was dieser mit sich bringt, konnte in diesem Ausmaß niemand erahnen. Unsere Kindereinrichtungen, unsere Tagespflege für Senioren, unsere heilpädagogische Tagesgruppe, unser Begegnungszentrum sowie unser Familienzentrum wurden plötzlich behördlich geschlossen. Unsere Pflegefachkräfte mussten und müssen sehr strenge Hygienevorschriften anwenden um unsere Klienten täglich zu versorgen. Unser Fahrdienst hat von heute auf morgen alle Aufträge verloren. Auch unsere Geschäftsstelle ermöglichte die Nutzung von Home-Office. Ganz besonders schwer gefallen sind uns die zahlreichen Absagen von kulturellen und vor allem gemeinschaftlichen Veranstaltungen – der Familienbasar, unser Tag der Hilfe, die vielen vorbereiteten Veranstaltungen des Begegnungszentrums – all diese Möglichkeiten des Zusammenkommens und der Begegnung konnten und können wir nicht durchführen. Doch unser Ziel, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere versorgten Kinder und Patienten zu schützen und unser Möglichstes zu tun, um nicht zur weiteren Verbreitung des Virus beizutragen, standen in dieser Zeit im Vordergrund unseres Handelns.

Viele Maßnahmen mussten ergriffen werden um den Betrieb speziell in den Kindereinrichtungen wieder zu beginnen. Mit einer sehr eingeschränkten Notbetreuung und dem jetzigen eingeschränkten Regelbetrieb können diese Einrichtungen unter strengen hygienischen Auflagen wieder öffnen. An dieser Stelle gilt ein ganz großer Dank den Eltern und unseren Mitarbeitern – für das entgegengebrachte Verständnis. Dies ist in der jetzigen – äußerst schwierigen – Zeit nicht immer selbstverständlich. Eine Wiedereröffnung in einigen Bereichen wie unsere Tagespflege, das Begegnungszentrum sowie unser Familienzentrum ist dennoch im Moment noch nicht absehbar bzw. nur sehr eingeschränkt möglich. Hier wird trotzdem versucht der Krise etwas Positives abzugewinnen und die Zeit kräftig zu nutzen um zu modernisieren und zu renovieren – hier dürfen Sie sehr gespannt sein.

Trotz dieser positiven Nachrichten, sind die finanziellen Folgen der Krise auch für uns noch nicht absehbar, Hilfen von staatlicher Seite sind bisher nur sehr eingeschränkt vorhanden. Die einzige Möglichkeit der Eindämmung des Schadens ist im Moment die Kurzarbeit – die vor allem die Personen trifft, die bereits im Mindestlohnbereich arbeiten. Hierfür möchte ich mich persönlich bei allen betroffenen für die Mitwirkung bedanken! Ohne Sie – liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wären die Auswirkungen für uns enorm gewesen, dies ist mit allerhöchster Anerkennung, Wertschätzung und Respekt zu würdigen.

Wir hoffen, dass diese schweren Zeiten unter unserem Motto – miteinander * füreinander gut überstanden werden und blicken positiv in die Zukunft. Auch diese Krise werden wir gemeinsam meistern können und daraus lernen.

Noch einmal vielen Dank für Ihren großen Einsatz. Lassen Sie uns einander helfen und aufeinander achtgeben. Die Geschäftsleitung und der Vorstand werden alles dafür tun, Sie dabei zu unterstützen.



STOWASSER
GEBÄUDEREINIGUNG

Teppichbodenreinigung
Hausordnung Fensterreinigung
Polstermöbelreinigung

Stowasser Gebäudereinigung GmbH
Gewerbepark 57 | 08258 Markneukirchen
037422 - 2497 | www.stowasser-reinigung.de

#GutesimSinn - Spendenaktion für Corona-Hilfen

aus unserem Verband

Mit der Spendenaktion #GutesimSinn unseres Bundesverbands können wir auch während der Corona-Krise überall dort helfen, wo eine helfende Hand gebraucht wird. Mit Hilfe von Spenden für unsere von Isolation betroffenen Bewohner/-innen in der Pflege kann die wichtige Kommunikation mit Angehörigen aufrechterhalten sowie unsere Pflege- und Betreuungskräfte entlastet werden.



Das Corona-Virus sorgt für die schwerste Krise der Bundesrepublik Deutschland seit dem Zweiten Weltkrieg. Gerade ältere Menschen leiden momentan sehr darunter, ihre Angehörigen und Freunde nicht mehr sehen zu dürfen. Auch unsere hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den Pflegediensten engagieren sich Tag und Nacht, um die Versorgung, Pflege und Betreuung von fast 40.000 hilfebedürftigen Menschen in dieser schweren Zeit sicherzustellen.

Wir wollen sie in der Isolation nicht allein lassen. Dank Ihrer Spenden, kann die wichtige Kommunikation mit Angehörigen und Freund/-innen aufrechterhalten sowie unsere Pflege- und Betreuungskräfte entlastet werden.

Wir initiieren verschiedenste Projekte, darunter die Anschaffung von Tablets zur Kommunikation mit Angehörigen, die Entwicklung weiterer Unterhaltungsangebote sowie die Bereitstellung von Streamingdiensten und E-Learning-Portalen.

Miteinander – füreinander können wir Verantwortung übernehmen. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns dabei!

Jetzt spenden unter: www.gutesimsinn.de/spenden



75. Jahrestag der Volkssolidarität

aus unserem Verband

In diesem Jahr begehen wir den 75. Jahrestag der Gründung der Volkssolidarität – das bedeutet 75 Jahre Engagement und Solidarität – miteinander, füreinander.

Im Herbst 1945 als Aktionsbündnis gegen Nachkriegsnot der Bevölkerung gegründet, ist die Volkssolidarität heute ein Sozial- und Wohlfahrtsverband mit einer langen und ereignisreichen Geschichte. Die Volkssolidarität hat eine lange Tradition der sozialen Engagements für Menschen jedweden Alters, die Hilfe und Unterstützung bedürfen.

So leistet die Volkssolidarität mit ihren verschiedenen sozialen Einrichtungen und Diensten einen wichtigen und nicht wegzudenkenden Beitrag für die Gesellschaft. Nicht vergessen seien die zahlreichen Begegnungsstätten, offenen Treffs, Orts- und Interessengruppen, die die Menschen zusammenbringen und Raum zur Ausübung gemeinsamer Hobbies und eine Plattform zum gegenseitigen Austausch bieten. Die Volkssolidarität mit all ihren ehrenamtlich Engagierten und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen tut unserer Gesellschaft gut, bereichert das Zusammenleben und liefert Unterstützung und Hilfe, wo sie gebraucht wird – und das seit nunmehr 75 Jahren.

Der 75. Jahrestag ist damit Anlass, innezuhalten und auf das Erreichte zurückzublicken. Leider ist es uns verwehrt, den Jahrestag der Volkssolidarität im Rahmen einer zentralen Festveranstaltung zu begehen. Der Schutz der teilnehmenden Mitglieder und Gäste sowie der Akteure vor einer möglichen Ansteckung mit SARS-CoV-2 hat daher äußerste Priorität und den Vorstand unseres Vereins bewogen, die geplante Festveranstaltung nicht stattfinden zu lassen. Es wäre aus unserer Sicht unverantwortlich, vor allem unsere Senioren einer nicht unerheblichen Gefahr der Infektion mit dem Corona-Virus auszusetzen.

Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität für diese Entscheidung, die uns nicht leichtgefallen ist, Verständnis aufzubringen. Selbstverständlich werden wir verdienstvolle Mitglieder unseres Vereins aus Anlass des 75. Jahrestages der Volkssolidarität gebührend würdigen. Einzelheiten hierzu werden Ihnen noch über Ihre Ortsgruppenvorstände mitgeteilt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen in dieser schwierigen Zeit Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Unsere 75-jährige Tradition gibt uns die Gewissheit, dass wir die Corona-Krise gemeinsam meistern werden.

Ehrenamt

kennenlernen • helfen • einbringen

mach mit



Ein Blick in die Vergangenheit

aus unserem Verein



Auch die Volkssolidarität in Klingenthal blickt auf eine lange Tradition zurück. Seit 1991 sind wir Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es zum Beispiel um das Thema häusliche Pflege oder Altenhilfe geht. Auch Veranstaltungen jeglicher Art gehören seit langem zu den Kernpunkten unserer Arbeit. So zum Beispiel der Fischerball am 25.01.1993. Die Pressemitteilung hierzu lautete wie folgt:

„Klingenthal liegt zwar nicht an der Nordseeküste, dafür



verstehen es aber die Senioren und Vorruehständler in der Tages- und Begegnungsstätte der Volkssolidarität mit dem Duo Klaus und Klaus einen zünftigen „Fischerball“ zu feiern. Dem leiblichen Wohl am vergangenen Montag dienten liebevoll zubereitete Lachsforellen und weitere Leckereien vom Fisch. Nach dem großen Neptunsmahl schwangen die Senioren das Tanzbein oder der ganze Saal schunkelte Arm in Arm zu den musikalischen Klängen der beiden Klabauteermänner von der Waterkant.“

Auf den beiden Bildern ist unsere Mitarbeiterin Frau Gaby Rothe zu sehen. Der Artikel ist aus dem Jahr 1993 und auch heute ist Frau Gaby Rothe noch für uns im Dienst. Sie arbeitet in unserer heilpädagogischen Tagesgruppe in Markneukirchen als eine von drei pädagogischen Fachkräften als Erzieherin. Wir danken an dieser Stelle unserer Mitarbeiterin für die vielen gemeinsamen Jahre und hoffen auch auf viele weitere.

Eingeschränkter Regelbetrieb in KiTa's

aus unserer KiTa „Kinderland“

Von Mitte März bis Mitte Mai durfte in allen Kindertagesstätten in Deutschland aufgrund der Corona-Pandemie lediglich eine Notbetreuung von Kindern deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind angeboten werden. Wir haben die Zeit genutzt um uns bestens auf eine Wiedereröffnung im Regelbetrieb vorzubereiten – auch wenn dieser ab 18.05. vorerst „eingeschränkt“ war.



Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, haben wir in all unseren Standorten Empfangsstationen vorbereitet (siehe Bild). Hier konnten sich die Eltern nochmals über die aktuellsten Veränderungen der Betreuung informieren und wurden in den neuen Ablauf des Bringe- und Abholrituals eingewiesen.

Aufgrund frühzeitiger Planung gemäß den neuen Vorgaben von Bund und Land konnten wir einen Regelbetrieb für die Eltern ermöglichen. Um die Möglichkeit einer Ausbreitung des Corona-Virus zu minimieren, wurden in der Regel zwei Kindergruppen zusammengelegt, welche von zwei Erzieherinnen betreut werden. Somit kann eine Schließung der kompletten KiTa bei einem möglichen Ausbruch des Virus verhindert werden und würde sich lediglich auf eine zusammengelegte Kindergruppe beschränken.

Um die Gruppen auch im Außenbereich getrennt voneinander spielen zu lassen, wurden einzelne Bereiche in den Gärten der Einrichtungen abgetrennt und separate Zeiten für das Spielen im Freien festgelegt. Des Weiteren wurden separate Bringe- und Abholstationen eingeführt um auch in diesen Situationen eine räumliche Trennung der Gruppen voneinander zu schaffen.

Auch an dieser Stelle möchten wir noch einmal für das Verständnis unserer Eltern und das hohe Engagement unserer Mitarbeiter*innen vielen Dank sagen.

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI **ALBERTER & KOLLEGEN**

STEPHAN GUMPRECHT

RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

Plauener Straße 8 · 95028 Hof
Telefon: 092 81/72 40-0 · Telefax: 092 81/72 40-99

Aus alt mach neu

aus unserer Tagespflege „Goldener Herbst“

Im Zuge unserer Renovierungsarbeiten in der Tagespflegestätte "Goldener Herbst" fieberten wir unserer neuen Küche entgegen. Mit Hilfe von Fördermitteln durch die Software AG Stiftung in Höhe von 4000 € und einem Eigenanteil von 9280 € konnten wir die 25 Jahre alte Küche durch eine neue ersetzen.



Bevor es richtig los ging, war aber jede Menge Arbeit aus eigener Kraft erforderlich. Denn die alte Küche wurde selbstständig demontiert. Da das Abbauen Spuren hinterlassen hatte, wurden die Wände teilweise verspachtelt und mit neuer Tapete versehen. Die Vorbereitungen waren damit abgeschlossen.

Nach getaner Arbeit warteten wir gespannt auf den 25.05.2020. Endlich war es soweit, die von Fa. Küchen Mutze beauftragte Montagefirma kam pünktlich morgens 7 Uhr um das Herzstück unseres Hauses aufzustellen. Innerhalb eines Tages wurde die Küche vollständig montiert und an uns übergeben.

Am nächsten Morgen erschien Roland Mutze persönlich zur Abnahme der Küche und Erklärung der Geräte. Dank seiner planerischen Fähigkeiten entwarf er die Küche nach unseren Vorstellungen bis ins kleinste Detail. Wichtig für uns war, dass unsere Tagesgäste uns in der Küche helfen können, auch wenn sie an einen Rollstuhl gebunden sind. Durch eine abgesenkte Arbeitsplatte ohne Schrank wird dies nun ermöglicht.

Einziger Wermutstropfen bei der Sache ist, dass wir die neue Küche nicht sofort einweihen konnten, da die Tagespflegestätte "Goldener Herbst" auf Grund der Corona-Pandemie vorübergehend schließen musste. In der Zwischenzeit nutzen wir aber die freien Kapazitäten um uns die allerbesten Gerichte auszudenken, so dass wir loslegen können, wenn unsere Tagesgäste ab dem 08.06. wieder bei uns sind.

Verstärkung für die Hauswirtschaft

aus unserem Verein

Die Hauswirtschaft stellt einen kleinen, aber nicht zu verachtenden Teil, unseres Angebotes für die Versorgung bedürftiger Menschen dar. Das Aufgabengebiet unserer Hauswirtschaftler*innen umfasst eine Vielzahl von möglichen Dienstleistungen – Reinigung der Wohnung, Hausordnung, Fenster putzen, Wäsche waschen / bügeln, Vor- und Nachbereitung („Frühjahrsputz“, Feiertage), Betten beziehen, Spaziergänge, Unterhaltung und Zuwendung, Abwasch erledigen, Einkäufe / Botengänge (Apotheken), Arztfahrten.



Klienten, welche bereits einen Pflegegrad besitzen können diese Leistung zumeist sogar „kostenlos“ in Anspruch nehmen, da ab dem Pflegegrad 1 durch die Krankenkassen eine monatliche Pauschale von 125 € zur Verfügung steht. Dies entspricht ca. 5 Stunden Hauswirtschaftliche Dienste pro Monat, ohne dass der Klient eine Zuzahlung aus eigener Tasche leisten muss. Für Privatzahler gibt es einen 5% Rabatt als Mitglied der Volkssolidarität.

Da wir unsere Kapazitäten in diesem Bereich ausgebaut haben, besteht für jeden, egal ob bereits Klient oder nicht, die Möglichkeit diese Dienste in Anspruch zu nehmen. In einer kurzen Vorstellung des Dienstes, gern auch mit Angehörigen, weisen wir unser Hauswirtschaftspersonal in die von Ihnen gewünschten Leistungen ein. Denn, wie Sie als Klient unseren Dienst in Anspruch nehmen, können Sie beliebig nach Ihren Wünschen gestalten. Bei Fragen oder Interesse können Sie sich gern bei unserem Pflegedienstleiter, Herrn Martin Pätz, telefonisch unter 037467 / 697 967 oder 0151 / 50 743 066 erkundigen.

Unser Team der Hauswirtschaft (siehe Bild; v.l.n.r. Kerstin Keller * Birgitt Schneidenbach * Evelyn Tropsch * Isabell Stengel) freuen sich Sie tatkräftig unterstützen zu können.

VOLKSSOLIDARITÄT Soziale Dienste Oberes Vogtland e.V.

Hauswirtschaftliche Dienste

Reinigung der Wohnung, Hausordnung, Fenster putzen, Wäsche waschen / bügeln, Vor- und Nachbereitung („Frühjahrsputz“, Feiertage), Betten beziehen, Spaziergänge, Unterhaltung und Zuwendung, Abwasch erledigen, Einkäufe / Botengänge (Apotheken), Arztfahrten

5% Rabatt als VS-Mitglied bei Privatzahlern
Kostenübernahme durch Krankenkasse möglich

* Fragen & Interesse telefonisch **037467 / 23108**



Trotz Schließung kein Stillstand

aus unserer Tagespflege „Goldener Herbst“

Auf Grund der Corona-Pandemie musste die Volkssolidarität-Soziale Dienste Oberes Vogtland e.V. ihre Tagespflegestätte „Goldener Herbst“ zum Ende des Monats März schließen. Jedoch war das kein Grund für uns zu Hause zu bleiben.



Da wir keine Tagesgäste empfangen durften, haben wir die Räume der Tagespflegestätte etwas verschönert - begonnen mit einem neuen Anstrich im Gruppenraum, welcher jetzt in einem schönen und freundlichen Orange erstrahlt. Die Decke im Pflegebad erhielt ebenfalls einen neuen Anstrich. Dekoriert wurde das Ganze passend zu den Untiefen des Meeres mit einem Fischernetz und Deko-Fischen.

Ein lang gehegter Wunsch unserer Angestellten wurde ebenfalls in die Tat umgesetzt – eine „Bushaltestelle“ im Flur. An die Wand wurde ein Baum gemalt und mit Deko-Laub geschmückt, zuvor steht eine Bank – wie es sich gehört, wenn man auf den „Bus“ wartet. Auf einem Haltestellenschild kann man die Nummern der Buslinien entsprechend den Kennzeichen unserer Fahrdienst-Autos erkennen. Die Linien wurden passend zu den Fahrten zu unseren Tagesgästen nach Hause gestaltet, so geht es nach Unterklingenthal, Klingenthal III, Zwota und Kottenheide. In Zukunft können unsere Tagesgäste hier auf ihren „Bus“ warten.

Aber nicht nur im Inneren, sondern auch im Außenbereich waren wir tätig. An unserer Überdachung wurde ein Sichtschutz installiert und angestrichen. Um dem Außenbereich einen sommerlichen Look zu verpassen, wurden Geranien aus der Gärtnerei Sänger organisiert, eingepflanzt und aufgehängt. In unser kleines Gewächshaus haben wir zudem wieder Gemüsepflanzen aller Art angepflanzt.

Zu guter Letzt haben wir auch uns noch etwas Verschönerung in Form einer neuen Tapete für unser Dienstzimmer gegönnt.

Nach getaner Arbeit haben wir uns an die Grundreinigung gemacht - Fenster putzen, Staubwischen, Aufräumen und alles bis in die kleinsten Ecken geputzt. Man könnte sagen, dass man in der Tagespflegestätte jetzt vom Boden essen kann.

Um unsere Tagespflegestätte nun in vollem Glanz erstrahlen lassen zu können, fehlen nur noch unsere Tagesgäste. Ab dem 08.06.2020 können sich unsere Tagesgäste von den vielen Neuerungen selbst ein Bild machen.



Sanierung abgeschlossen

aus unserer KiTa „Wirtsbergwichtel“



Anfang des Jahres erfolgte eine Modernisierung im Sanitärbereich in unserer KiTa in Landwüst. Erneuert wurde so ziemlich alles von Boden bis zur Decke.

Die Trennwände wurden von der Fa. Chemnitzer Trennwände GmbH & Co. KG geliefert und aufgebaut. Für die handwerklichen Tätigkeiten haben wir uns tatkräftige ortsansässige Unterstützung geholt.

So wurden die Sanitäranschlüsse durch Klempnerei Friedrich aus Markneukirchen, die Elektroarbeiten durch Elektro Harbig aus Markneukirchen und die Fußbodenverlegung durch Jörg Dürrschmidt Bodenlegeservice aus Klingenthal erledigt. Außerdem danken wir unserem Hausmeister Herrn Penzel für seine tatkräftige Unterstützung bei der Fertigstellung des neuen Sanitärbereichs.

Ihr Partner für Gutes Sehen !

Brillenmode Kontaktlinsen



3x ganz in Ihrer Nähe

Markneukirchen Tel: 037422/74577 * Klingenthal Tel: 037467/25276 * Schöneck Tel: 037464/330277
www.lange-optik.de

Verstärkung für unser Team - Assistenzkraft

aus unseren KiTa's



Stellenangebot

HAUPTBERUF	Assistenzkraft in der KiTa
STELLENANGEBOTSART	Arbeitsplatz sozialversicherungspflichtig
STELLENBESCHREIBUNG	Zu den Aufgaben gehören: - Betreuung von Kindern im Alter von 1 – 14 Jahre Gruppenarbeit mit Kindern - Umsetzung des sächsischen Bildungsplanes
ARBEITSORT	Markneukirchen
BEGINN DER TÄTIGKEIT	sofort – befristet – bzw. sobald als möglich

Konditionen

ARBEITSZEIT	Teilzeit – 30 Wochenstunden – keine Nachtschichten – Option auf Vollzeit – Mo. bis Fr.
ARBEITSZEIT	nach Dienst variabel
VERGÜTUNG	1.834 EUR* – Brutto – Vollzeitstellung zzgl. Weihnachtsgeld – jährliche Lohnerhöhung <small>*bei einem Jahr Berufserfahrung</small>
ZUSATZLEISTUNGEN	Vermögenswirksame Leistungen * Altersvorsorge * 30 Tage Urlaub zusätzliche Freistellungstage * zusätzlich 5 – Tage Krankentage * KFZ – Tarif B – Vergünstigung * Weihnachtsfeier

Anforderungen

BERUFAUSBILDUNG	staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in staatlich geprüfte/r oder anerkannte/r Kinderpfleger/in Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in Kindertagespflegepersonen mit dem Abschluss Fortbildung von Tagespflegepersonen und mindestens dreijähriger entsprechender Tätigkeitserfahrung
KENNTNISSE UND FERTIGKEITEN	Kinderbetreuung Grundkenntnisse Eltern- & Gruppenarbeit Grundkenntnisse Hygienekenntnisse Grundkenntnisse
PERSÖNLICHE STÄRKEN FAHRERLAUBNIS	Eigeninitiative * Verantwortungsbewusstsein * Selbstständigkeit * Motivation * Leistungsbereitschaft * Freundlichkeit nicht erforderlich



Kontaktdaten

RÜCKFRAGEN UND BEWERBUNGEN	Herr Rothe Sozialwerk Vogtland gGmbH Klingenthal Markneukirchner Str. 4 b - 08248 Klingenthal 037467 23108 / 037467 66621 sozialwerk-klingenthal@t-online.de
TELEFON / FAX	
E-MAIL	
BEWERBUNGSARTEN	schriftlich, persönlich, telefonisch, WhatsApp
INTERNETADRESSE	www.sozialwerk-vs.de
GEFORDERTE ANLAGEN	Lebenslauf, Zeugnisse, Ausbildungsnachweis, Hygienenachweis, Führungszeugnis



PoKaWaKa2021

aus unserem Verein



Für Freunde und Unterstützer unseres Vereins gibt es aktuell neue Angebote im Shop der Volkssolidarität. Brandneu erschienen ist der PoKaWaKa2021 – der Post-Karten-Wand-Kalender – für das Jahr 2021. Aber auch viele andere Artikel gibt es Rabatte bis zu 80%. Bei Interesse einfach mal vorbeischaun und durchblättern unter www.volkssolidaritaet.shop/de

In guten Händen - am Tag liebevoll umorgt, abends wieder in den eigenen 4 Wänden

**Tagespflegestelle
Goldener Herbst**

Desirée Rothe - Beutner - Leiterin der Einrichtung
Markneukirchner Str. 79 08248 Klingenthal
Tel.: 037467 22347 Mobil: 0176 434 13 242
www.sozialwerk-vs.de

**Nur zu Hause...
...ist man allein
Gemeinsam -
statt einsam!**

Kommen Sie an einem Probetag vorbei und erleben Sie einen schönen Tag

Verstärkung für unser Team – päd. Fachkraft

aus unseren KiTa's

Stellenangebot

HAUPTBERUF	Erzieherin in KiTa
STELLENANGEBOTSART	Arbeitsplatz sozialversicherungspflichtig
STELLENBESCHREIBUNG	Zu den Aufgaben gehören: - Betreuung von Kindern im Alter von 1 – 14 Jahre Gruppenarbeit mit Kindern - Umsetzung des sächsischen Bildungsplanes
ARBEITSORT	Markneukirchen
BEGINN DER TÄTIGKEIT	sofort – unbefristet – bzw. sobald als möglich



Konditionen

ARBEITSZEIT	Teilzeit – 32,5 Wochenstunden – keine Nachtschichten – Option auf Vollzeit – Mo. bis Fr.
ARBEITSZEIT	6 Uhr bis 13 Uhr oder 10 Uhr bis 17 Uhr je nach Dienst variabel
VERGÜTUNG	2.793 EUR* – Brutto – Vollzeitanstellung zzgl. Weihnachtsgeld – jährliche Lohnerhöhung <small>*pro jedem Jahr Berufserfahrung</small>
ZUSATZLEISTUNGEN	Vermögenswirksame Leistungen * Altersvorsorge * 30 Tage Urlaub zusätzliche Freistellungstage * zusätzlich 5 – Tage Krank Kfz – Tarif B – Vergünstigung * Weihnachtsfeier

Anforderungen

BERUFAUSBILDUNG	staatl. aner. Erzieherin / Erzieher staatl. aner. Kindheitspädagogin / Kindheitspädagoge staatl. aner. Sozialpädagogin / Sozialpädagoge staatl. aner. Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter Lehramtsbefähigung Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik Diplom oder Bachelor der Erziehungswissenschaft od. der Pädagogik in der Studienrichtung Sozialpädagogik, Soziale Arbeit oder Kindheitspädagogik Diplom, Magister oder Bachelor der Erziehungswissenschaft oder der Pädagogik mit kindheitspädagogischer Zusatzqualifikation staatl. aner. Heilpädagogin / Heilpädagoge mit Fachschulabschluss staatl. aner. Heilpädagogin / Heilpädagoge mit Hochschulabschluss Diplom oder Bachelor der Rehabilitationspädagogik
 KENNTNISSE UND FERTIGKEITEN	Kinderbetreuung Grundkenntnisse Eltern- & Gruppenarbeit Grundkenntnisse Hygienekenntnisse Grundkenntnisse
PERSÖNLICHE STÄRKEN	Eigeninitiative * Verantwortungsbewusstsein * Selbstständigkeit * Motivation * Leistungsbereitschaft * Freundlichkeit
FAHRERLAUBNIS	nicht erforderlich

Kontaktdaten

RÜCKFRAGEN UND BEWERBUNGEN	Herr Rothe Sozialwerk Vogtland g GmbH Klingenthal Markneukirchner Str. 4 b - 08248 Klingenthal 037467 23108 / 037467 66621
TELEFON / FAX	037467 23108 / 037467 66621
E-MAIL	sozialwerk-klingenthal@t-online.de
BEWERBUNGSARTEN	schriftlich, persönlich, telefonisch, WhatsApp
INTERNETADRESSE	www.sozialwerk-vs.de
GEFORDERTE ANLAGEN	Lebenslauf, Zeugnisse, Ausbildungsnachweis, Hygienenachweis, Führungszeugnis



Herausgeber

Volkssolidarität Soziale Dienste - Oberes Vogtland e.V.

Markneukirchner Straße 4 b * 08248 Klingenthal
Sitz des Vereins: Klingenthal
Amtsgericht Chemnitz VR 30927
Finanzamt Plauen * Steuernummer 223 / 142 / 01764
Umsatzsteuer-ID DE815109421
Telefon 037467 - 23108
Telefax 037467 - 66621
E-Mail: klingenthal-auebach@volkssolidaritaet.de
V.i.s.d. §55 Abs. 2 RSIV: Michael Rothe

Sozialwerk Vogtland

gemeinnützige Betreuungsgesellschaft mbH Klingenthal

Markneukirchner Straße 4 b * 08248 Klingenthal
Sitz der Gesellschaft Klingenthal
Vertreten durch den Geschäftsführer Michael Rothe
Amtsgericht Chemnitz HRB 98 55
Finanzamt Plauen * Steuernummer 223 / 118 / 03682
Umsatzsteuer-ID DE265514042
Telefon 037467 - 23108
Telefax 037467 - 66621
E-Mail sozialwerk-klingenthal@t-online.de
V.i.s.d. §55 Abs. 2 RSIV: Michael Rothe

